



SALINENMUSEUM
UNTERES BOHRHAUS
ROTTWEIL



Saline Wilhelmshall
damals und heute

Jahresprogramm 2022



Vor 200 Jahren...

... stieß man im badischen Dür rheim in 122 m Tiefe auf einen „Salzstock von exzellenter Qualität“. Dieses Jubiläum wird auch im Salinenmuseum Rottweil gewürdigt, da es doch der Anlass war, auf württembergischer Seite nach Salz zu suchen.

In diesem Jahr ist deshalb ein bebildeter Vortrag vom Leiter des Bad Dür rheimer Heimatmuseums, Herrn Jürgen Kauth, und ein Ausflug in den Kurort geplant. Da trifft es sich gut, dass der Förderverein Salinenmuseum aus seinem Besitz einige historische Urkunden über die Saline Dür rheim als Jubiläumsgeschenk übergeben kann.

Und die neuen Betreiber des Rottweiler Kinos denken derzeit über ein Open-Air-Kino-Wochenende auf unserem idyllisch gelegenen Gelände nach.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.salinenmuseum-rottweil.de.

Öffnungszeiten: Mai bis einschl. September an Sonn- und Feiertagen von 14.30 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

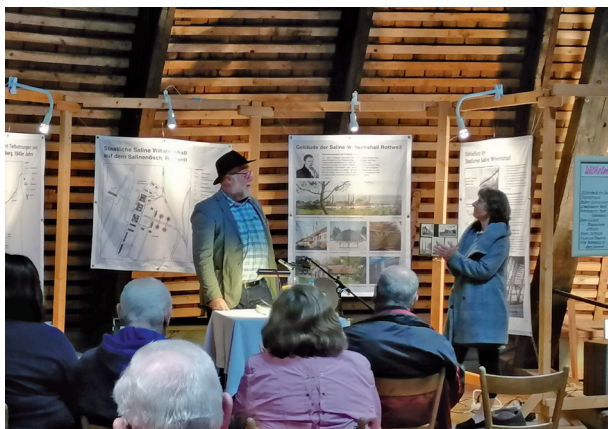
Eintrittspreise

Erwachsene 2 €

Kinder und Jugendliche frei

Wir sind Bonuspartner der SchwarzwaldCard.

Sonn- und feiertags, 14.45 Uhr und 16.00 Uhr
öffentliche Führungen



Veranstaltungen 2022

01.04., 19.00 Uhr

Vortrag von Jürgen Kauth über die Saline Dürreheim, anschl. Jahreshauptversammlung im Kath. Gemeindehaus Adolph-Kolping in Rottweil

15./16.04. und 22./23.04.

Putzete im Unteren Bohrhaus

01.05., 14.30–17.00 Uhr

Saisoneröffnung mit Anfahren des Wasserrads, kleiner Bewirtung, Kaffee und Kuchen

15.05., 14.30–17.00 Uhr

Internationaler Museumstag zum Thema „Museen mit Freude entdecken“. Freier Eintritt.

21.08., 11.30–17.00 Uhr

Bohrhausfest mit Bewirtung vom Grill, Kaffee und Kuchen, Führungen und kleinem Kinderprogramm

11.09., 14.30–17.00 Uhr

Tag des offenen Denkmals zum Thema „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“. Freier Eintritt.

03.10.

Autorenlesung am Bohrhaus

in Planung:

Open-Air-Kino-Wochenende am Bohrhaus



Angebote für Gruppen

Unsere Führungen und Workshops sind für Menschen jeden Alters mit und ohne Handicap buchbar. Geben Sie bitte bei der Anmeldung an, um welche Art von Gruppe es sich handelt.

Führung durch das Salinenmuseum

Bei einer Führung durch den ehemaligen Rundbehälter der Saline Wilhelmshall lernen Sie die Geschichte der Salzgewinnung am oberen Neckar und insbesondere in Rottweil kennen. Natürlich werden bei unserem Rundgang auch die Bohrtürme besichtigt und das Wasserrad zum Laufen gebracht. Sprechen Sie uns bei der Buchung an, wenn Sie einen besonderen Schwerpunkt bei Ihrer Führung möchten.

Dauer: etwa 45–60 min

Kosten pro Gruppe (bis 18 Personen): 25 €
plus 2 € Eintritt pro Erwachsenem

Workshop: Blütenbade- oder Kräutersalz

Mischen Sie nach der Führung ein Badesalz nach Ihren Vorstellungen oder Ihr eigenes, ganz spezielles Kräutersalz für raffinierte Gerichte in Ihrer Küche – ob mediterran, mit heimischen Kräutern oder orientalisches.

Dauer (Führung und Workshop): etwa 90 min

Kosten pro Gruppe (bis 15 Pers.): 40 €
plus 2 € Eintritt und 3 € Materialkosten pro Erw.



Führung mit anschließendem Salzsiedervesper

Wer nach den vielen Informationen während der Führung Appetit bekommt, dem sei unser Salzsiedervesper empfohlen. Verschiedene Brotsorten, deftige Aufstriche sowie Speck und Wurst direkt vom Bauern warten in Form eines rustikalen Buffets auf die Besucher. Süffiges Bier, verschiedene Saftschorle und andere alkoholfreie Getränke gehören ebenfalls dazu. Auch wenn es regnet, ist das kein Problem, denn im ehemaligen Wohnhaus des Bohrhausewärters ist ausreichend Platz im Trockenen. Die Führung mit anschließendem Salzsiedervesper ist nur nach Voranmeldung für Gruppen mit mindestens 12 Personen buchbar.

Dauer (Führung und Vesper): etwa 2 h

Kosten pro Person: 17 €

(inkl. Eintritt, Führung, Essen und Getränke)

Kinder (3–12 Jahre): 8 €





Angebote für KiTa-Gruppen, Schulklassen und Kindergeburtstage

Wie kann man ein Ei im Wasser zum Schwimmen bringen? Bei uns kann man das ausprobieren. Nach einer Kinderführung durch das Salinenmuseum könnt ihr selbst Salz siedern und den Salzgehalt von verschiedenen Solen (=Salzwassern) messen. Anschließend gibt es einen der folgenden Workshops als Zusatzmodul.

Dauer (Führung und Workshop): etwa 90 min
Kosten pro Gruppe (bis 15 Pers.): 40 €
plus Materialkosten

Arbeiten mit Salzteig (ab 4 Jahre)

Mit Ausstechformen und Salzteig könnt ihr z. B. Türschilder für euer Zimmer herstellen.

Material pro Kind: 0,50 €

Märchenstunde zum Thema Salz (ab 4 Jahre)

Ihr werdet das Märchen von der Salzprinzessin hören und anschließend ein Salzbild dazu malen.

Material pro Kind: 0,50 €

Duftsalz (ab 6 Jahre)

Mit Blüten und Duftölen stellt jeder sein eigenes Duftsalz her (nicht zum Verzehr!).

Material pro Kind: 1,50 €



Kräutersalz (ab 6 Jahre)

Mit verschiedenen Gewürzen und Kräutern könnt ihr ganz nach eurem Geschmack eine Würzmischung herstellen.

Material pro Kind: 1,50 €

Fotorallye im Unteren Bohrhaus (ab 6 Jahre)

In Gruppen geht es durch das Museum, bis ihr alle Fotomotive gefunden habt.

Keine Materialkosten

Salzexpedition mit dem Salinentiger (ab 7 Jahre)

Hier müssen verschiedene Aufgaben bewältigt und Fragen beantwortet werden.

Material pro Kind: 0,50 €

Arbeiten mit Gipsbinden (ab 8 Jahre)

Über den Salzschieben im Untergrund von Rottweil lagerte sich vor Millionen Jahren Gips ab. Mit solchem Gips gestalten wir dekorative Gefäße.





Miete unserer Anlage für Familienfeste und Vereinsfeiern

Wer nach einem stimmungsvollen Ort im Grünen für eine anstehende Feier sucht, könnte bei uns fündig werden. Das frühere Haus des Bohrhauswärters bietet eine Wohnstube mit Tischen und Stühlen für bis zu 50 Personen, eine voll ausgestattete Küche und Toiletten.

Bei schönem Wetter sind die vorhandenen Bierischgarnituren in unserer weiträumigen Außenanlage mit Rutsche und Schaukeln schnell aufgebaut.

Bitte nehmen Sie mit uns Kontakt auf, wir zeigen Ihnen gerne die Anlage und informieren Sie über Miete und Kautions, die je nach Dauer des Aufenthaltes und Größe der Feier variieren.

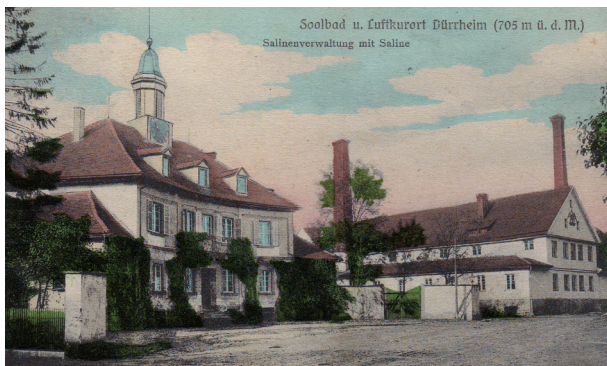




Mietpreise „Unteres Bohrhaus“

	Gelände und WC	Komplette Anlage inkl. Wohnhaus
Kurztarif (4 Stunden)		auf Anfrage
Privat		
Montag bis Freitag (1 Tag)	25 €	60 €
Samstag, Sonn- oder Feiertag (1 Tag)	50 €	90 €
Wochenende (2 Tage)	80 €	130 €
Verein/Organisation/Firma ohne öffentlichen Ausschank		
Montag bis Freitag (1 Tag)	50 €	90 €
Samstag, Sonn- oder Feiertag (1 Tag)	80 €	130 €
Wochenende (2 Tage)	120 €	180 €
Verein/Organisation/Firma mit öffentlichem Ausschank		
Montag bis Freitag (1 Tag)		125 €
Samstag, Sonn- oder Feiertag (1 Tag)		175 €
Wochenende (2 Tage)		250 €





Geschichte der Saline

Salzvorkommen in Dürrhein als Auslöser

Ab 1812 wurde im württembergischen Jagstfeld erfolgreich Sole gefördert. Daraufhin entstand ein Wettlauf zwischen Baden und Württemberg bei der Suche nach wirtschaftlich rentablen Salzvorkommen.

Am Abend des 25. Februar 1822 wurde beim badischen Dorf Dürrhein in einer Tiefe von 122 Metern ein „Salzstock von exzellenter Qualität“ erschlossen und zwei Jahre später die dortige Saline fertiggestellt. Als Folge suchte man auch auf nahegelegenen württembergischem Gebiet und wurde 1823 bei Schwenningen fündig.

Die Saline Dürrhein ist somit ein Auslöser für die Salzgewinnung in Schwenningen und seiner Schwester-Saline in Rottweil. Seit 1851 wurde die Sole der Ludwigs-Saline in Dürrhein auch für den Badebetrieb genutzt. Großherzogin Luise von Baden machte Dürrhein zum Kindersolbad; 1921 erhielt die Gemeinde Dürrhein das Prädikat „Bad“. Dieses Ziel hat Rottweil nie erreicht.





Saline Wilhelmshall

Aufgrund der besseren Infrastruktur als in Schwenningen empfahl der Geologe und Bergrat Friedrich August von Alberti auch in Rottweil nach Salzvorkommen zu suchen. Alle Glocken läuteten und das „grobe Geschütz“ wurde abgefeuert, als am 14. April 1824 die Tiefenbohrung am Kloster Rottenmünster in 114 m Tiefe auf ein Steinsalzlager traf.

Auf der Anhöhe zwischen Neckar und Prim entstand in den folgenden Jahren die Königliche Saline Wilhelmshall mit drei Siedehäusern, einer Schmiede und einem Verwaltungsgebäude, Stallungen und Werkstätten sowie sechs Solebehältern. Die zahlreichen Bohrhäuser an der Prim dienten der eigentlichen Soleförderung.

Durch die bis zur Salzschiefe reichenden Bohrlöcher trat Grundwasser ein und löste das Salz. Mittels Pumpen, die durch Wasserräder angetrieben wurden, gelangte die Sole in die Solebehälter der Saline und wurde dort zwischengelagert. Aus den Behältern floss die Sole in die Siedepfannen, wo sie zu Salz verdampft wurde.

So wurden in den 145 Betriebsjahren aus etwa 2,75 Millionen Kubikmeter Sole rund 800.000 Tonnen Siedesalz gewonnen, von denen anfangs der größte Teil in die Schweiz exportiert wurde, bis dort der Absatzmarkt für das Rottweiler Salz einbrach.



Mit der Verbesserung des bergmännischen Salzabbaus andernorts versank die Rottweiler Saline in der Bedeutungslosigkeit, wurde unrentabel und im März 1969 geschlossen. Der Abriss folgte sofort, um in dem neuen Industriegebiet „Auf der Saline“ mehr Arbeitsplätze in Industrie und Handel zu schaffen. Nur wenige Gebäude wurden unter Denkmalschutz gestellt und blieben vor Ort. In eines der ehemaligen Häuser, die zur Torflagerung gedient hatten, zog 1970 der Bildhauer Erich Hauser mit seiner Werkstatt. Und zwei Solebehälter versetzte man nach Bad Dürkheim, um darin das Fastnachtsmuseum Narrenschopf unterzubringen.





Solebadverein und Salinenmuseum

Der 1975 gegründete Solebadverein machte es sich zur Aufgabe die Sole wieder für die Bevölkerung nutzbar zu machen und die Geschichte der Saline museal aufzuarbeiten. So konnte 1981 das im Unteren Bohrhaus eröffnete Salinenmuseum durch den zwei Jahre später in das Primtäl versetzten letzten Rundbehälter erheblich vergrößert werden. 1986 brachte die Stadt Rottweil mit großer finanzieller Unterstützung des Vereins eine neue Bohrung in unmittelbarer Nähe zum Unteren Bohrhaus nieder, um die Sole für das Erlebnisbad Aquasol zu nutzen. Aus dem nun aufgelösten Solebadverein entstand der Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V.





Förderverein Salinenmuseum e. V.

Als Mitglied im Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V. tragen Sie dazu bei, dass das materielle Erbe der Saline Wilhelmshall Rottweil für die Nachwelt bewahrt wird.

Wer sich zusätzlich aktiv engagieren will, ist herzlich willkommen – ob als Führer für Gruppen, als Helfer bei Veranstaltungen oder zur Pflege der Anlage. Jeder entscheidet bei uns selbst, wie viel Zeit er für das Salinenmuseum investieren will – ob regelmäßig oder nur einmal im Jahr beim Bohrhausfest.

Wir freuen uns natürlich auch über finanzielle Zuwendungen: als anerkannt gemeinnütziger Verein dürfen wir Spendenbescheinigungen ausstellen.

Unsere Konten:

Kreissparkasse Rottweil

IBAN: DE89 6425 0040 0000 1988 88

BIC: SOLADES1RWL

Volksbank Rottweil

IBAN: DE27 6429 0120 0020 5550 08

BIC: GENODES1VRW



Beitrittserklärung

Dem Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V. trete ich als Mitglied bei (bitte in Druckschrift ausfüllen):

Name und Vorname

Geburtsdatum

Straße und Hausnummer

PLZ/Wohnort

E-Mail

Datum

Unterschrift

Den „**Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V.**“ ermächtige ich widerruflich

- den von mir zu entrichtenden Jahresbeitrag jeweils in satzungsgemäßer Höhe (aktuell 10 €)*
- einen freiwilligen höheren Beitrag von _____ €*** bei Fälligkeit zu Lasten meines Kontos:

IBAN DE _____

bei Bank _____

mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE93ZZZ00000650620).

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen nach Belastungsdatum die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

Ort und Datum

Unterschrift

*= Zutreffendes bitte ankreuzen.

Eine aktuelle Erklärung zum Datenschutz finden Sie auf unserer Website www.salinenmuseum-rottweil.de.

Postanschrift und allgemeine Informationen



Förderverein Salinenmuseum
Rottweil e. V.
Martina van Spankeren-Gandhi
Oberndorfer Straße 78, 78628 Rottweil
Tel. 0741-494330 oder 0741-9410014
info@salinenmuseum-rottweil.de
www.salinenmuseum-rottweil.de

Anfragen zu Führungen und Workshops

bohrhaus-fuehrung@gmx.de

Anfragen zu Vermietungen

bohrhausmieten@gmx.de, Tel. 0741-13434

Anreise zum Museum

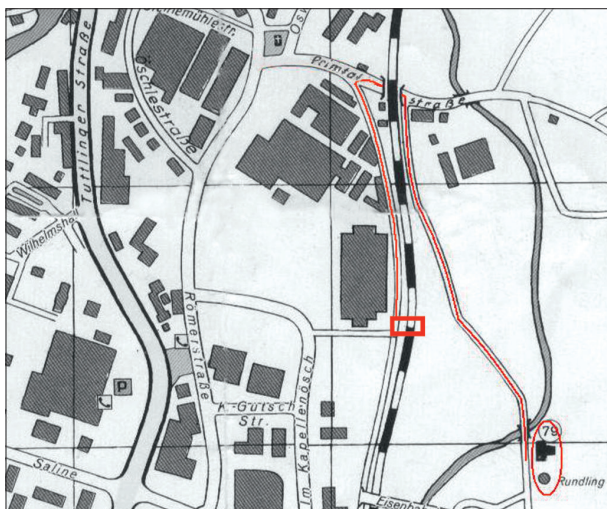
Unteres Bohrhaus 1, 78628 Rottweil

Navigationskoordinaten: N 48°14'81.5"

O 8°64'84.8"

Anreise mit dem Auto über Primittalstraße bis zum Museum möglich, mit eigenem Bus von Neufra her über nicht öffentliche Straße (bitte informieren Sie sich auf unserer Website oder kontaktieren Sie uns telefonisch)

Anreise mit ÖPNV bis Haltestelle „Fa. Mahle“ oder bis Haltepunkt „Saline“, anschließend 15 min Fußweg



Herausgeber: Förderverein Salinenmuseum Rottweil e. V.

Idee und Gestaltung: K. Hoffmann

Texte und Redaktion: K. Hoffmann, M. van Spankeren-Gandhi

DTP-Produktion: banholzer-medien.de

Fotos: R. Bareis, C. Coutu, Fam. Heth, T. Müller, M. van Spankeren-Gandhi, H. Weniger, W. A. Wurst, Geschichts- und Heimatverein e. V. Bad Dürkheim, Rottweiler Bilder e. V., Schwäbische Zeitung